

Grundkurs Jahrgang 12 (mit den Fokussierungen für 2020)

12 / I(Q1)

| Unterrichtsvorhaben   | Inhaltliche Schwerpunkte  | Kompetenzen   | Stunden-<br>zahl      |
|---|---|---|-----------------------|
| <p>1)</p> <p>„Lust und Frust“ - Eine pädagogische Sicht auf Modelle psychoanalytischer und psychosozialer Entwicklung: Freud und Erikson</p> <p>Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung /</p> <p>Inhaltsfeld 4: Identität</p> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung</li> <li>• Erziehung in der Familie</li> <li>• Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation</li> <li>• Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter</li> <li>• Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung</li> <li>• Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3)</li> <li>• ermitteln unter Anleitung die Genese erziehungs-wissenschaftlicher Modelle und Theorien (MK 10)</li> <li>• analysieren unter Anleitung die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften (MK 11)</li> <li>• stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 13)</li> <li>• gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4)</li> <li>• beschreiben und erklären erziehungswissenschaftliche Phänomene (SK 3)</li> <li>• bewerten ihre subjektiven Theorien mithilfe wissenschaftlicher Theorien (UK 1)</li> <li>• beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer</li> </ul> | <p>15<br/>Stunden</p> |

2)

Modell kognitiver Entwicklung nach Piaget als Grundlage für Kohlberg

Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter

„Vom 'Wie du mir, so ich dir' zur goldenen Regel“ - Werteeziehung mit Blick auf das Modell moralischer Entwicklung

Moralische Entwicklung am Beispiel des Just-Community-Konzeptes im Anschluss an L. Kohlberg

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter

Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung /

Perspektive (UK 2)

- beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1)
- analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mithilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)
- entwickeln und erproben Handlungsoptionen auf der Grundlage verschiedener Theorien und Konzepte (HK 1)
- erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen (HK 3)
- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)
- erklären komplexere erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK 1)
- stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK 2)
- vergleichen die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit (SK 6)
- beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK 3)
- unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK 4)
- beurteilen die Reichweite verschiedener

20  
Stunden

Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

3)

Die Funktionen von Schule nach Helmut Fend

- Identität und Bildung
- Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen
- Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten

Inhaltsfeld 4: Identität /

Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in Erziehung und Bildung

wissenschaftlicher Methoden (UK 5)

- beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache (MK 1)
- entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)
- stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK 2)
- stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK 5)

10  
Stunden

12 / II (Q1)

Unterrichtsvorhaben

Inhaltliche Schwerpunkte

Kompetenzen

Stunden-  
zahl

1)

„Erziehung überflüssig? -  
Schwerstarbeit Erwachsenwerden“-  
Entwicklungsaufgaben der Lebensphase

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in

- stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar (MK 13)
- entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)

20  
Stunden

Jugend nach Hurrelmann und Erikson

Interdependenz von Streben nach Autonomie und sozialer Verantwortlichkeit im Modell der produktiven Realitätsverarbeitung

Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung /

Inhaltsfeld 4: Identität

2)

Erziehung durch Medien und Medienerziehung (Identitätsdiffusion auch in sozialen Netzwerken Web 2.0; Web 3.0)

Unzureichende Identitätsentwicklung am Beispiel von aggressivem Verhalten nach Heitmeyer

Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter

- Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung

- Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung
- Erziehung durch Medien und Medienerziehung
- Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation
- Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
- Identität und Bildung

- vertreten Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)
- erklären komplexere erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge (SK 1)
- stellen Sachverhalte, Modelle und Theorien dar und erläutern sie (SK 2)
- vergleichen die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit (SK 6)
- bewerten ihre subjektiven Theorien mithilfe wissenschaftlicher Theorien (UK 1)
- beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2)
- bewerten ihren eigenen Urteilsprozess (UK 6)

- Erstellen Fragebögen und ermitteln detailliert die Ergebnisse einer Expertenbefragung (MK 2)
- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4)
- ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5)
- analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer

25  
Stunden

Inhaltsfeld 3: Entwicklung,  
Sozialisation und Erziehung /

Inhaltsfeld 4: Identität

Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK  
6)

- ermitteln erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien (MK 7)
- werten mit qualitativen Methoden gewonnene Daten aus (MK 8)
- entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)
- vertreten pädagogische Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)
- stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK 5)
- vergleichen die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit (SK 6)
- bewerten ihre subjektiven Theorien mithilfe wissenschaftlicher Theorien (UK 1)
- beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK 3)
- unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK 4)

3)

- Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und

- erstellen Fragebögen und führen eine

integriert

Vielfalt und Wandelbarkeit  
pädagogischer Berufsfelder

Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele  
in Erziehung und Bildung /

Inhaltsfeld 6: Pädagogische  
Professionalisierung in verschiedenen  
Institutionen

Gesamt: 90 Stunden

Bildungsprozessen

- Erziehung in verschiedenen  
historischen und gesellschaftlichen  
Kontexten
- Institutionalisierung von Erziehung
- Vielfalt und Wandelbarkeit  
pädagogischer Berufsfelder

Expertenbefragung durch (MK 2)

- stellen den Einfluss pädagogischen  
Handelns in ausgewählten Kontexten dar  
(SK 5)

Grundkurs Jahrgang 13

13 / I (Q2)

| Unterrichtsvorhaben  | Inhaltliche Schwerpunkte   | Kompetenzen  | Stunden-<br>zahl |
|--|--|--|------------------|
| 1)<br>Chancen und Grenzen pädagogischer<br>Einwirkungen in | <ul style="list-style-type: none"><li>• Anthropologische Grundannahmen<br/>zur Identität und ihre Auswirkungen<br/>auf pädagogisches Denken und<br/>Handeln</li><li>• Historische und kulturelle</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• ermitteln unter Anleitung die Genese<br/>erziehungswissenschaftlicher Modelle und<br/>Theorien (MK 10)</li><li>• gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter<br/>Berücksichtigung von erweiterten</li></ul> | 22<br>Stunden    |

|   |   |   |               |
|---|---|---|---------------|
| Vorschuleinrichtungen   | Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen   | pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4)   |               |
| Montessori-Pädagogik als ein reformpädagogisches Konzept  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vielfalt und Wandelbarkeit pädagogischer Berufsfelder</li> <li>• Institutionalisierung von Erziehung</li> </ul>          | <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK 5)</li> <li>• vergleichen die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit (SK 6)</li> <li>• bewerten ihr pädagogisches Vorverständnis und ihre subjektiven Theorien mithilfe wissenschaftlicher Theorien (UK 1)</li> <li>• beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2)</li> <li>• beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK 3)</li> </ul> |               |
| (Pädagogische Berufe)   |   |   |               |
| Inhaltsfeld 4: Identität /  |   |   |               |
| Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele in der Erziehung und Bildung /                               |   |   |               |
| Inhaltsfeld 6: Pädagogische Professionalisierung in verschiedenen Institutionen                     |   |   |               |
| 2)  |   |   |               |
| Bildung als Ausbildung von Selbstbestimmungs-, Mitbestimmungs- und Solidaritätsfähigkeit bei Klafki | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Identität und Bildung</li> <li>• Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet (MK 3)</li> <li>• gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit (HK 4)</li> <li>• vertreten pädagogische Handlungsoptionen argumentativ (HK 5)</li> <li>• vergleichen die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit (SK</li> </ul>  | 20<br>Stunden |

Inhaltsfeld 4: Identität /

Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und  
Ziele in Erziehung und Bildung

6)

- ordnen und systematisieren komplexere Erkenntnisse nach fachlich vorgegebenen Kriterien (SK 4)
- beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2)



| Unterrichtsvorhaben  | Inhaltliche Schwerpunkte   | Kompetenzen   | Stunden-<br>zahl |
|--|--|---|------------------|
| 1)<br>Erziehung im Nationalsozialismus-<br>Auswirkungen und<br>Identitätsentwicklung                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen</li> <li>• Erziehung in verschiedenen historischen und gesellschaftlichen Kontexten</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 4)</li> <li>• ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen (MK 5)</li> <li>• entwickeln Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure (HK 2)</li> <li>• ordnen und systematisieren komplexere Erkenntnisse nach fachlich vorgegebenen Kriterien (SK 4)</li> <li>• stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in ausgewählten Kontexten dar (SK 5)</li> <li>• beurteilen die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive (UK 2)</li> <li>• beurteilen Fallbeispiele hinsichtlich Möglichkeiten, Grenzen und Folgen darauf bezogenen Handelns aus den Perspektiven verschiedener beteiligter Akteure (UK 3)</li> <li>• unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (UK 4)</li> </ul> | 18<br>Stunden    |
| Inhaltsfeld 4: Identität /<br><br>Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele<br>in der Erziehung und Bildung |  |   |                  |
| 2)<br>Interkulturalität als Herausforderung  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erziehung in der Familie</li> <li>• Historische und kulturelle Bedingtheit von Erziehungs- und Bildungsprozessen</li> <li>• Interkulturelle Bildung</li> </ul>              | <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen (MK 1)</li> <li>• analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung (MK 6)</li> <li>• entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den</li> </ul>  | 12<br>Stunden    |
| Inhaltsfeld 3: Entwicklung,  |  |   |                  |

Sozialisation und Erziehung /

Inhaltsfeld 5: Werte, Normen und Ziele  
in der Erziehung und Bildung

unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten  
Akteure (HK 2)

- beschreiben und erklären  
erziehungswissenschaftliche Phänomene (SK 3)
- stellen den Einfluss pädagogischen Handelns in  
ausgewählten Kontexten dar (SK 5)
- vergleichen die Ansprüche pädagogischer Theorien  
mit pädagogischer Wirklichkeit (SK 6)
- beurteilen die Reichweite von Theorien und  
Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive  
(UK 2)
- bewerten ihren eigenen Urteilsprozess (UK 6)

Gesamt: 72 Stunden

Stand 30.10.2018